jusline®
»» Recht. Schnell

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

# RS OGH 1970/6/18 12Os94/69

JUSLINE Entscheidung

Veröffentlicht am 18.06.1970

**Norm**

StPO §345 Abs1 Z6
StPO §345 Abs1 Z10
StPO §345 Abs1 Z11
StPO §345 Abs1 Z12
StPO §351

**Rechtssatz**

Ob bei Vorliegen von Nichtigkeit nach den Z 6 und 10 bis 12 des§ 345 StPO eines im geschwornengerichtlichen Verfahren gefällten Urteiles der OGH in der Sache selbst erkennen kann oder die Sache an das Erstgericht zu nochmaliger Verhandlung und Entscheidung zurückverweisen muß, hängt davon ab, ob alle für die richtige rechtliche Beurteilung der angeklagten und als erwiesen angenommenen Tat wesentlichen Tatsachen im Wahrspruch der Geschwornen festgestellt sind oder ob zur richtigen rechtlichen Beurteilung der dem angefochtenen Urteil zugrundeliegenden Tat auch auf die Anklage, insbesondere ihre Begründung, zurückgegriffen werden muß (vgl auch § 351 StPO).

**Entscheidungstexte**

- 12 Os 94/69
  Entscheidungstext OGH 18.06.1970 12 Os 94/69
  Veröff: SSt 41/31 = EvBl 1971/30 S 49 = RZ 1970,198

**European Case Law Identifier (ECLI)**

ECLI:AT:OGH0002:1970:RS0100847

**Dokumentnummer**

JJR_19700618_OGH0002_0120OS00094_6900000_006

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, http://www.ogh.gv.at

© 2025 JUSLINE
JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.
www.jusline.at